

Gunda Mairbäurl
Ingrid Tomkowiak
Ernst Seibert
Klaus Müller-Wille
(Hg.)

Kinderliterarische Mythen-Translation

Zur Konstruktion phantastischer Welten
bei Tove Jansson, C.S. Lewis und J.R.R. Tolkien

Inhaltsverzeichnis

Einführung	9
Marco Prestel Wundersame Wirrnis. Eine Einführung in die Theorie der phantastischen Kinder- und Jugendliteratur und die Poetik der Fantasy	25
Märchen, Mythen und Mythen-Adaptionen	
Tatjana Fedjaewa Die Semantik des Sujets bei Tolkien	57
Rudolf Simek Tolkien und die germanische Mythologie	65
Andreas Hammer J.R.R. Tolkien und der Mythos. Überlegungen zum sagengeschichtlichen Hintergrund und zum epischen Erzählen in Tolkiens literarischem Weltentwurf	85
Rüdiger Steinlein Initiation als Vollendung der Adoleszenz des Helden in <i>Der Herr der Ringe</i> . Bemerkungen zur Verwendung eines erfolgreichen Erzählformats mit mythologischem Hintergrund	105
Martin Gehring Fantasy für Kinder! Die theoretischen Positionen von J.R.R. Tolkien und C.S. Lewis und die aktuelle Bedeutsamkeit des Mythos in der literarischen Fantasy	117
Saskia Heber Mythische Adaption in Cornelia Funkes Tinten-Trilogie	133

C.S. Lewis und Tove Jansson im Vergleich

- Stefan Neuhaus
Spiegelwelten. Zur Funktion und Rezeption phantastischer Mythen bei
Tove Jansson, C.S. Lewis und anderen 143
- Jana Mikota
„Das kommt daher, weil du ein Mädchen bist.“ Die Darstellung von
Weiblichkeit und Männlichkeit in den Werken von Tove Jansson und
C. S. Lewis 161

Tove Janssons Mumin-Bücher: Studien zu Gattung, Narration und Rezeption

- Ines Galling
Subversive Idyllen – Tove Janssons Mumin-Bücher 177
- Angelika Nix
Alle Alter im Mumintal. Die Konzeption von Alter in Tove Janssons
Mumin-Erzählungen 195
- Kathrin Hubli
Tove Janssons *Mumins wundersame Inselabenteuer* als psychologischer
Kinderroman? 215
- Sylvia Zwettler-Otte
Psychoanalytische Juwelen im Mumintal 225
- Joachim Schiedermaier
Den Weg abschneiden. Medialität, Entwicklungspsychologie und
das Kriterium des Kindgemäßen. Tove Janssons Bilderbuch
Hur gick det sen? (1952) 233
- Klaus Müller-Wille
Kartographien des Unbewussten. Tove Janssons Poetik des Raumes 251

Jan Leichsenring „Es ist alles sehr unsicher, und gerade das beruhigt mich.“ Zum Verhältnis von Örtlichkeit, Imagination und Wirklichkeit in den Mumin-Geschichten	275
Christine Lötscher Die Mumins und das Phantasieren. Liminale Zonen in Tove Janssons Mumin-Büchern	285
Andreas Bode Die Übersetzung der ersten drei Mumin-Bücher ins Deutsche durch Vivica und Kurt Bandler	295
Peter Reisenzein Auf Tove Janssons Spuren in Österreich	303
BeiträgerInnen	307